

Gudenus: Grüne betreiben einmal mehr ihr übliches Doppelspiel: Wiener Landtag wird fragwürdige Beamten-Dienstrechtsnovelle wohl beschließen

Utl.: Politik der Packelei muss endlich ein Ende haben =

Wien (OTS) - Aus guten Gründen haben die Wiener Grünen - immerhin noch Regierungspartei in Wien - die überfallsartig eingebrachte Novelle zum Beamtendienstrechtsgesetz abgelehnt: Das Nichtanrechnen von Vordienstzeiten und die zwangsweise Überleitung aller Wiener Gemeindebeamten und Vertragsbediensteten in eine neue Besoldungsordnung ist in der Tat unfair. Dennoch fand das Gesetzesvorhaben im Wiener Landtag eine Mehrheit - alleine mit den Stimmen der SPÖ.

"Das Abstimmungsverhalten der Grünen zeigt einmal mehr das wahre Gesicht des kleinen Koalitionspartners", so der freiheitliche Klubchef im Wiener Rathaus, Mag. Johann Gudenus. Im Wissen, dass die SPÖ ohnehin die Mehrheit haben werde, haben die Grünen - sachlich der freiheitlichen Kritik rechtgebend - gegen die Novelle gestimmt. Dennoch war die Regierungsmehrheit gesichert. "Dieses Vorgehen ist entlarvend", so Gudenus, der darauf hinweist, dass es wohl auch ein glücklicher "Zufall" gewesen sei, dass sich einige Mandatäre der Grünen entschuldigen haben lassen.

Bezeichnend ist auch das Verhalten des Vorsitzenden der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten, SP-Gemeinderat Meidlinger, der sich - wieder einmal - eindeutig auf Seiten des Dienstgebers und somit gegen das Wohl der öffentlich Bediensteten in Wien gestellt hat. "Es ist unverständlich, dass sich Meidlinger offenkundig gegen die europarechtlich gebotene zusätzliche Anrechnung der Vordienstzeiten vor dem 18.Geburtstag stellt und lieber im Sinne der Partei ein neues Schema durchboxt, von dem nicht einmal sicher ist, ob die Dienstnehmer nicht sogar noch draufzahlen werden", so Gudenus. Das heutige Vorgehen zeigt einmal mehr ganz deutlich, dass die rot-grüne Politik nicht mehr ist als eine Politik der Packelei, bei der das Wohl der Wienerinnen und Wiener auf der Strecke bleibt. (Schluss)

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Wien

Tel.: 01/ 4000 81794

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0193 2015-07-02/13:36

021336 Jul 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150702_OTS0193